STADT | TORNESCH

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

vom **07.03.2022**

Top 9 Lindenweg: Anlage von Fußgängerüberwegen oder baulichen Querungshilfen

Beratungsverlauf:

Herr Tams erläutert den Sachverhalt.

Frau Kegel stellt die Aufpflasterung in Frage, da so etwas für Fahrräder nicht so gut sein soll. Dazu informiert Herr Tams, dass es auf die Art der Pflasterung ankomme. Da gebe es spezielle Möglichkeiten.

Herr Werner merkt an, dass es im gesamten Stadtgebiet Kinder und Schulwege gebe und empfindet die Planung für den gesamten Lindenweg als zu viel. Dem entgegnet Frau Hahn, dass dies daher im gesamten Stadtgebiet gemacht werden sollte (Stichwort: Flächengerechtigkeit). Herr Stümer wirft dazu ein, dass die komplette Straße neu gemacht werden und daher auch alle 5 Punkte wichtig seien.

Herr Früchtenicht sieht es auch so und er begrüße die Vorschläge der Verwaltung.

Die Planungen werden positiv von den Ausschussmitgliedern aufgenommen, da die Sicht aller Verkehrsteilnehmer berücksichtigt werde.

Herr Goetze merkt an, dass Herr Tams sehr gute planerische Alternativen zum Zebrastreifen gefunden habe. Es müsse geschaut werden, welche Kosten auf uns zukommen aber auch mit welchen einfachen Mitteln dies umgesetzt werden könne.

Herr Stümer sieht Bedenken. Der Lindenweg solle eine bequeme Strecke vom Kl. Moorweg zur Autobahn sein. Er möchte die Planungen/Ausführungen vom Planungsbüro abwarten und diese beauftragen.

Damit sind alle einverstanden.